

Krisenstabssitzung zu COVID-19 Ergebnisprotokoll

Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014

Anlass: COVID-19

Datum: Mittwoch, 25.08.2021, 11:00 Uhr

Sitzungsort: Webex-Konferenz

Moderation: Lars Schaade / Osamah Hamouda

Teilnehmende:			!	FG33	
!	Institu	tsleitung		0	Thomas Harder
	0	Lars Schaade	!	FG34	
				0	Viviane Bremer
!	Abt. 1			0	Andreas Hicketier
	0	Martin Mielke	!	FG36	
!	Abt. 2			0	Silke Buda
	0	Thomas Ziese		0	Stefan Kröger
!	Abt. 3		!	FG37	O
	0	Osamah Hamouda		0	Tim Eckmanns
	0	Tanja Jung-Sendzik	!	FG38	
	0	Janna Seifried		0	Ute Rexroth
!	FG11		!	ZBS7	
	0	Sangeeta Banerji		0	Claudia Schulz-Weidhaas
		(Protokoll)	!	P1	
!	FG14			0	Christina Leuker
	0	Marc Thanheiser	!	Presse	
!	FG17			0	Marieke Degen
	0		!	ZIG	J
	0	Barbara Biere		0	Johanna Hanefeld
!	FG21		!	BZgA	
	0	Wolfgang Scheida		0	Heide Ebrahimzadeh-
!	FG32				Wetter
	0	Michaela Diercke			

Lagezentrum des RKI

T		ROBERT KOCH I
Lagezentrum des RKI Protokoll des COVID-19-Kı TO Beitrag/ Thema		
I O P	Beitrag/ Thema	eingebracht von
1	Aktuelle Lage	
	International (nur freitags)	7101
	International (nur frettugs)	ZIG1
	nicht berichtet	
	National	FG32
	Fallzahlen, Todesfälle, Trend, Folien <u>hier</u>	(Diercke)
	SurvNet übermittelt: SurvNet übermittelt: 3.889.173	
	(+11.561), davon 92.061 (+39) Todesfälle	
	7-Tage-Inzidenz: 61,3/100.000 Einw.	
	Impfmonitoring: Geimpfte mit 1. Dosis 53.530.526 (64,4%),	
	mit vollständiger Impfung 49.408.003 (59,4%)	
	Verlauf der 7-Tage-Inzidenz der Bundesländer:	
	Starker Anstieg in NRW, und Anstiege in Saarland, SH,	
	Bremen, Fallend in Hamburg, Meck-Pom, Brandenburg und	
	Berlin	
	Geografische Verteilung: Höchste Inzidenz in SK Leverkusen	
	(228,4/100.000 EW), höhere Inzidenzen im Westen und Süden Deutschlands	
	Verlauf nach Alter: Höchste Inzidenz aktuell in der	
	Altersgruppe 10-24 Jahre	
	Inzidenz nach Hospitalisierung: a) Geografisch: im Süden	
	jüngere Gruppen betroffen (10-19 und 20-29 Jahre), in NRW	
	auch berufstätige Altersgruppen betroffen b) nach	
	Altersgruppe: Anstieg der Hospitalisierungsrate in den	
	Altersgruppen Ü80 und 35—49 und 15-34 Jahren.	Abt. 3
	Testkapazität und Testungen, Folien <u>hier</u> (nur mittwochs)	(Hamouda)
	2,2 Mio Testkapazität, 680000 wurden durchgeführt.	
	Anstieg der Anzahl PCR Tests und der Positivenrate (nun bei	
	7,9%)	
	ARS-Daten, Folien hier	
	Länderspezifische Daten zur Anzahl durchgeführter Tests und	FG37
	der Positivenrate	(Eckmanns)
	Hinweis darauf, dass bei deutlichem Rückgang der Testzahlen, ein Anstieg der Positivenrate nicht aussagekräftig ist, z.B. in	
	Berlin	
	In NRW gibt es einen deutlichen Anstieg der Positivenrate bei	
	deutlich gesteigerten Testraten, wobei in erster Linie	
	Schulkinder vermehrt getestet werden (Anmerkung aus	
	Krisenstab: Es gab in NRW 3% positive PCR Pooltests, was die	
	erhöhte Testrate erklären könnte)	
	15% Postivenrate in Arzpraxen, Ü80 wird kaum in Arztpraxen	
	getestet, sondern eher in Altenheimen	
	Leichte Zunahme bei den Ausbrüchen in Altenheimen und	
	Krankenhäusern	FG36 (Buda)
	Syndromische Surveillance, Folien <u>hier</u> (nur mittwochs)	
	2,4 Mio ARE Fälle, betrifft alle Altersgruppen	
	480000 Arztbesuche wegen ARE	
	SARI: kontinuierlicher Anstieg bei der Altersgruppe 35-59	

Lagezentrum des RKI Protokoll des COVID-19-Kı

4	Aktuelle Risikobewertung ToDo: Überarbeitung am Wochenanfang zirkulieren und am Mittwoch in den Krisenstab (Rexroth)	Abt. 3
5	Kommunikation BZgA Kein Beitrag Presse Themen zur Kommunikation angefragt. Ergebnis: Weiterhin hohe Wichtigkeit der Inzidenz hervorheben, da sie der	BZgA (Ebrahimzad eh-Wetter)
	P1 Diskussion1: Da aktuell angesichts ausreichendem Impfstoffangebot die Pandemie von einigen Meinungsbildnern für beendet erklärt wird, soll verdeutlicht werden, dass noch immer 40% der Bevölkerung ungeimpft und damit vulnerabel ist und daher mit einer hohen Hospitaliserungsrate zu rechnen ist, wenn alle Maßnahmen wegfallen sollten. Die Gruppe der Ungeimpften soll mit Hilfe einer Abbildung näher beschrieben werden. Diskussion2: Da es Stimmen gibt, die sich für eine Durchseuchung der Kinder aussprechen, weil diese überwiegend einen milden Verlauf haben, sollte in einem Papier dargestellt werden, welche langfristigen Auswirkungen die Erkrankung auf Kinder haben kann. Es sollte auch kommuniziert werden, dass sehr wahrscheinlich in wenigen Monaten ein Impfstoff auch für die jüngsten Altersgruppen zur Verfügung stehen wird, so dass eine Weiterführung der aktuellen Beschränkungen nur noch für einige Monate notwendig sein wird bzw. ein Ende absehbar ist. Es wurde folgender Link zur Situation der Kinder in den USA vom Krisenstab geteilt: https://edition.cnn.com/2021/08/07/health/children-covid-19-protection/index.html	(Degen) P1 (Leuker)
	 ToDO Grafische Darstellung: a) der Zusammensetzung der ungeimpften Population (3,3 Mio. primäre Impfversager, Nicht-Impffähig: Einzelpersonen, Anteil Kinder unter 12 Jahren usw.) b) Fallsterblichkeit, Komplikationsrate nach Altersgruppen bei den Ungeimpften Botschaft der Grafik: Noch immer große Gruppe Ungeimpfter führt zu hoher 	

	Hospitalisierungsrate & impfen lassen, wenn möglich!					
	Umsetzung: Leuker (Federführung) in Zusammenarbeit mit					
	Eckmanns, Mielke, Harder, Buda					
	 Editorial/Meinungsdarstellung, ca. 2-3 DINA4 Seiten zu Burden of Disease von SARS-CoV-2 bei Kindern gemäß Diskussion im Krisenstab. Möglichst schnelle Umsetzung, da in einigen Monaten nicht mehr relevant 					
	Federführung: J. Seifried, Einbindung von FG36, Abt.2, Eckmanns und Oh					
6	RKI-Strategie Fragen					
	Allgemein	Alle				
	! Fokussierung der Kontaktpersonen- Nachverfolgung, da Länder aufgrund von Kapazitätsengpässen bereits eigene Anpassungen vornehmen	Abt. 3				
	ToDO:					
	1. Überarbeitung des KoNa-Papiers (Buda, Kröger: bereits zugesagt, es existiert wohl schon eine Deadline)					
	RKI-intern					
	(nicht berichtet)					
7	Dokumente	Alle				
	(nicht berichtet)					
8	Update Impfen (nur freitags)	FG33				
	(nicht berichtet)					
	Impfstoffe					
	STIKO					
	xxx					
9	Labordiagnostik					
	FG17	FG17				
	Virologisches Sentinel hatte in den letzten 4 Wochen ## Proben, davon: ## SARS-CoV-2 ## Rhinovirus ## Parainfluenzavirus ## saisonale (endemische) Coronaviren (überwiegend NL-63) ## Metapneumovirus ## Influenzavirus Rest negativ					
	nest negativ	ZBS1				

Lagezentrum des RKI

Protokoll des COVID-19-K1_____



Ende: 13:00 Uhr